

Niederschrift

über die 01. öffentliche Sitzung des **Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing** der Stadt Ratzeburg am Montag, dem 07.07.2008, 18.15 Uhr im Ratssaal des Rathauses, Unter den Linden 1

Teil A – Öffentlicher Teil

Anwesend: Ratsherr Nickel als Vorsitzender
Ratsherr Deinert
Frau Ratsherrin Rick
Frau Ratsherrin von Skerst
Ratsherr Kuehn
Ratsherr Clasen
Frau Wisbar
Herr Schudde
Ratsherr Dr. Behrens als Vertretung für Herrn Busker

Ferner: Erster Stadtrat Hagenkötter bis 20.02 Uhr
Ratsherr von Gropper
Ratsherr Lindenau
Herr Krause
Herr Dr. Ahlfeld
Herr Mohr, Seniorenbeirat bis 19.45 Uhr
Frau Lenk, W.I.R. bis 20.05 Uhr
Bürgermeister Voß
Herr Thuns zugleich als Protokollführer

Als Gast: Frau Argubi-Siewers, AWO Schleswig-Holstein GmbH bis 18.50 Uhr.

Entschuldigt fehlt: Herr Busker

Vor Sitzungseröffnung hatten alle Mitglieder des AWTS Gelegenheit, an einer gemeinsamen Besichtigung des alten Klärwerks in der Lübecker Str. ab 17.00 Uhr teilzunehmen (s. dazu auch Anfrage der SPD-Fraktion vom 14.05.2008 zu TOP 12).

AWTS – P.1 –07.07.2008

Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden und Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet um 18.16 Uhr die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit fest und begrüßt alle Anwesenden.

AWTS – P.2 –07.07.2008

Verpflichtung der Ausschussmitglieder, die nicht der Stadtvertretung angehören gem. § 46 VI GO

Ratsherr Nickel verpflichtet als Vorsitzender des AWTS Herrn Markus Schudde (SPD) sowie die ebenfalls anwesenden bürgerlichen stellvertretenden Mitglieder des AWTS, Herrn Eckard Krause (CDU) und Herrn Dr. Helmut Ahlfeld (FDP) durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie in ihr Amt ein. Frau Marion Wisbar (CDU) war bereits in der Sitzung des Ausschusses für Bau und Umwelt am 30.06.2008 verpflichtet worden.

AWTS – P.3 –07.07.2008

Festsetzung der Tagesordnung

Der Vorsitzende stellt fest, dass die weitere Tagesordnung wie öffentlich bekannt gemacht gilt:

- TOP 4 Genehmigung der Niederschrift über die 25. Sitzung vom 28.04.2008
- TOP 5 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse
- TOP 6 Bericht der Verwaltung
 - a) Betrieb der AWL-Sammelstelle auf dem städtischen Bauhof
 - b) Behindertengerechte Wegebauten Schlosswiese
 - c) Untersuchungsergebnisse Badewasserqualität
 - d) bis g) weitere aktuelle mdl. Berichte
- TOP 7 Einwohnerfragestunde
- TOP 8 Beteiligung an einem Projekt „Er-Klärwerk“
- TOP 9 Künftige gastronomische Nutzung von Teilflächen des umgebauten Marktplatzes
- TOP 10 Bildung eines Arbeitskreises „Europafest 2009“
- TOP 11 Anträge
- TOP 12 Anfragen und Mitteilungen
 - a) Anfrage der SPD-Fraktion vom 14.05.2008
- TOP 13 Nicht öffentliche Vertragsangelegenheiten
 - a) Verpachtung der Seebadeanstalt Schlosswiese (mdl.)
 - b) Verpachtung Schirmbar (mdl.)

Beschluss:

Der TOP 13 wird im nicht öffentlichen Sitzungsteil behandelt.

-einstimmig-

AWTS – P.4–07.07.2008

Genehmigung der Niederschrift über die 25. Sitzung vom 28.04.2008

Der Vorsitzende stellt fest, dass keine Einwendungen gegen die Niederschrift erhoben worden sind.

AWTS – P.5–07.07.2008

Bericht über die Durchführung der Beschlüsse

Der Vorsitzende fragt nach dem Beschluss vom 28.04.2008 zur Durchführung der behindertengerechten Wegebaumaßnahmen Schlosswiese. Der vom Ausschuss für Bau und Umwelt dazu erbetene gemeinsame Ortstermin mit dem AWTS hat noch nicht stattgefunden, soll nunmehr aber kurzfristig festgelegt werden.

Der AWTS nimmt den schriftlichen Bericht vom 13.06.2008 zur Kenntnis.

AWTS – P.6–07.07.2008

Bericht der Verwaltung

a) Betrieb der AWL-Sammelstelle auf dem städtischen Bauhof

Der AWTS nimmt das Schreiben der AWL vom 27.05.2008 zur Kenntnis.

b) Behindertengerechte Wegebauten Schlosswiese

Der AWTS bitte um kurzfristige Terminfestsetzung für die gemeinsame Ortsbesichtigung mit Vertretern des Ausschusses für Bau und Umwelt.

c) Untersuchungsergebnisse Badewasserqualität

Der AWTS nimmt die Verfügung des Kreises Herzogtum Lauenburg vom 11.06.2008 zur Kenntnis.

d) Landesentwicklungsplan Schleswig-Holstein

Dazu wurde nachträglich eine Berichtsvorlage übersandt. Herr Bürgermeister Voß erläutert die Zusammenhänge zwischen Tourismusschwerpunktorten und der Landesplanung. Der AWTS nimmt zustimmend Kenntnis, dass die Verwaltung darauf hinwirken wird, Ratzeburg und Mölln im Landesentwicklungsplan als Tourismusschwerpunkt dazustellen.

e) Eröffnung des Kultursommers am 11.07.2008 in Ratzeburg

Herr Bürgermeister Voß weist auf das umfangreiche Veranstaltungsprogramm und die dazu ergangenen Einladungen hin. Der AWTS nimmt Kenntnis.

f) Klage gegen die Abwassergebühren der Stadt Ratzeburg

Die Verwaltung berichtet von den Beschlüssen des OVG Schleswig in 11 Fällen, die von der Stadt Ratzeburg beantragte Berufung zuzulassen, weil sich aus der Antragsbegründung ernstliche Zweifel an der Richtigkeit des erstinstanzlichen Urteils ergeben.

Der AWTS nimmt Kenntnis.

g) Verbrüderungstreffen vom 04.07- bis 06.07.2008 in Walcourt, Belgien

Herr Bürgermeister Voß berichtet von der erfolgreichen Teilnahme der Stadt Ratzeburg und übermittelt die besten Grüße aus Walcourt.

AWTS – P.7–07.07.2008

Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende eröffnet um 18.36 Uhr die Einwohnerfragestunde, stellt fest, dass keine Fragen gestellt werden und schließt die Einwohnerfragestunde wieder.

AWTS – P.8–07.07.2008

Beteiligung an einem Projekt „Er-Klärwerk“

Der Vorsitzende lässt darüber abstimmen, Frau Argubi-Siewers und Frau Lenk als Sachverständige zuzulassen.

Beschluss:

Der AWTS beschließt, Frau Argubi-Siewers zu TOP 8 und Frau Lenk zu TOP 9 als Sachverständige zuzulassen.

-einstimmig-

Frau Argubi-Siewers erläutert nähere Einzelheiten zu dem für 6 Monate konzipierten Projekt. Sie weist zu dem Entwurf einer Nutzungsüberlassungsvereinbarung auf noch erforderliche Abstimmungen mit der AWO Geschäftsführung, insbesondere zu der im Vertragsentwurf genannten Risikohaftpflicht-Versicherungsregelung über 5 Mio. €, hin.

Der Vorsitzende lässt über die Beschlussempfehlung gem. Vorlage abstimmen.

Beschluss:

Der AWTS nimmt das vorgelegte Konzept vom 10.06.2008 zur Kenntnis und beschließt, die Durchführung des Projektes „Er-Klärwerk“ unter der Trägerschaft der AWO zu unterstützen und den der Vorlage beigefügten Entwurf einer Nutzungsüberlassungsvereinbarung abzuschließen.

-einstimmig-

Frau Argubi-Siewers verlässt die Sitzung des AWTS um 18.50 Uhr.

AWTS – P.9–07.07.2008

Künftige gastronomische Nutzung von Teilflächen des umgebauten Marktplatzes

Bürgermeister Voß berichtet, dass in der Zwischenzeit mit allen Bewerbern für die geplanten festen Standplätze des umgebauten Marktplatzes Einzelgespräche geführt worden sind. Unter Berücksichtigung der teilweise vorliegenden Nutzungskonzepte konnte der dem AWTS vorgelegte Übersichtsbogen erstellt werden. Weitere Bewerbungen liegen der Verwaltung nicht vor.

Auf Fragen nach der Konzeption für die Marktplatznutzung weist der Vorsitzende auf die eindeutige Aussage hin, eine attraktive Nutzung nach erfolgtem Umbau erreichen zu wollen. Frau Lenk ergänzt, dass vom W.I.R. eine gastronomische Nutzung sehr begrüßt wird und, dass die geplanten 4 festen Nutzungsstandorte, die genügend Freiraum für den Wochenmarkt dazwischen belassen würden, mit zusätzlichen kulturellen Veranstaltungen sehr gute Nutzungsmöglichkeiten ergeben könnten, um letztlich die Verweildauer in der Innenstadt zu erhöhen.

Ratsherr von Gropper spricht sich eher dafür aus, die weitere Entwicklung des umgebauten Marktplatzes behutsam und natürlich wachsen zu lassen und ähnliche Auflagen wie im Bereich Schlosswiese einheitlich festzulegen.

Ratsherr Kuehn regt an, auch die örtlichen Vereine und Verbände an der Nutzung des Marktplatzes zu beteiligen.

Herr Mohr tritt dafür ein, die Nutzung des Marktplatzes aufgeteilt in 3 Gruppen vorzunehmen, nämlich 1. für Großveranstaltungen, z.B. Jahrmärkte mindestens ein Jahr im Voraus; 2. für Kleinveranstaltungen im Zwischenraum der 4 fest geplanten Nutzungsstandorte und 3. für vier ständige Standplätze mit längerfristigen Verträgen aber abgestimmter Gestaltung.

Herr Mohr verlässt die Sitzung des AWTS um 19.45 Uhr.

Aus den weiteren Wortbeiträgen ergibt sich eine Übereinstimmung, es der Verwaltung zu überlassen, die Flächen des Marktplatzes für die ersten 2 Jahre nach dem Umbau jeweils kurzfristig zu vergeben. Dazu ist der Verwaltung eine Satzung oder eine ähnliche Regelung vorzugeben, in der Mindestanforderungen für die künftige pachtfreie Nutzung enthalten sind. Dazu soll eine Arbeitsgruppe Vorschläge entwickeln. Für die Arbeitsgruppe werden namentliche Vorschläge gemacht.

Der Vorsitzende lässt darüber abstimmen.

Beschluss:

Der AWTS beschließt, die Verwaltung zu ermächtigen, für die künftige Nutzung des umgebauten Marktplatzes selbständig in den ersten 2 Jahren kurzfristige aber pachtfreie Nutzungserlaubnisse zu erteilen. Dazu ist der Verwaltung eine Satzung oder eine ähnliche Regelung vorzugeben, in der einheitliche Mindestanforderungen für künftige Nutzungsarten enthalten sind. Eine Arbeitsgruppe, die aus folgenden Mitgliedern besteht, soll dazu Vorschläge entwickeln:

Frau Wisbar, Herr Keller senj., Frau Lenk, Vorsitzender d. AWTS, Bürgermeister Voß, ggfs. ergänzt um jeweils fachlich sachverständige Personen/Mitarbeiter.

-einstimmig-

Der Vorsitzende verliest einen Antrag des Herrn Aydin Güzel vom 22.04.2008 über eine geplante Außenveranstaltung auf dem Marktplatz am 31.12.2008/01.01.2009 als zentrale Sylvesterveranstaltung mit Live-Musik und Höhenfeuerwerk.

Beschluss:

Der AWTS beschließt, dem Antrag des Herrn Güzel über eine geplante Außenveranstaltung auf dem Marktplatz am 31.12.2008/01.01.2009 als zentrale Sylvesterveranstaltung mit Live-Musik und Höhenfeuerwerk unter dem Vorbehalt der Erteilung erforderlicher ordnungsbehördlicher Erlaubnisse zuzustimmen.

-einstimmig-

AWTS – P.10–07.07.2008

Bildung eines Arbeitskreises „Europafest 2009“

Bürgermeister Voß erläutert auf Anfrage, warum eine Zusammenlegung des Europafestes mit dem Bürgerfest im Jahr 2009 nicht möglich ist.

Der AWTS nimmt den schriftlichen Bericht vom 19.06.2008 zur Kenntnis und entsendet Frau Ratscherrin von Skerst für den AWTS in den Arbeitskreis „Europafest 2009“.

AWTS – P.11–07.07.2008

Anträge

a) Antrag der FRW-Fraktion zur Außengastronomie in der Schragenstr., Domstraße

Bürgermeister Voß stellt richtig, dass die Verwaltung zu keiner Zeit beabsichtigt oder mitgeteilt habe, ab 2009 keine Genehmigungen mehr für Außengastronomie zu erteilen.

Richtig ist vielmehr, Genehmigungen immer nur für eine Saison zu erteilen und diese Praxis künftig nicht zu ändern. Darüber wurden mit allen betroffenen Gastronomen Gespräche geführt, auch über mögliche Parkplatzfragen. Allerdings sollen die Außengastronomiebetriebe über eine noch zu erlassende Sondernutzungssatzung mehr in ortsgestalterische Fragen einbezogen werden. Eine Gebührensatzung ist dazu nicht geplant.

Für die FRW-Fraktion ist der Antrag damit erledigt.

AWTS – P.12–07.07.2008
Anfragen und Mitteilungen

a) Anfrage der SPD-Fraktion vom 14.05.2008 zur Nutzung der Kläranlage Lübecker Str. durch das Projekt „Ansverus-Pilgerpfad“

Herr Schudde stellt für die SPD-Fraktion die Erledigung mit der schriftlichen Stellungnahme der Verwaltung vom 01.06.2008 fest.

b) „Dörfer zeigen Kunst“ und „Kunst am Kanal“

Bürgermeister Voß berichtet von einer Anfrage des Herrn Butch Speck vom 08.07.2008, ihm für einen Skulpturenworkshop mit ca. 10 Teilnehmern und Arbeiten an 3 Meter langen Holzstämmen beginnend am 19.07.2007 jeweils sonnabends in der Ferienzeit das Gelände des alten Klärwerks Lübecker Str. zur Verfügung zu stellen. Alternativ käme ein Standort im Kurpark infrage. Der AWTS ist damit einverstanden.

Ratsherr Hagenkötter verlässt die Sitzung des AWTS um 20.02 Uhr.

Die Öffentlichkeit verlässt den Sitzungsraum um 20.05 Uhr.

AWTS – P.13–07.07.2008
Nicht öffentliche Vertragsangelegenheiten

Siehe Anlage.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 20.25 Uhr.

(Nickel)
Vorsitzender

(Thuns)
Protokollführer